

273

18. August 1943

An den
Verlag Hahn

Hannover
Leinstr. 22

Eine der aller ältesten Aufgaben der Monumenta Germaniae Historica war eine Ausgabe der Lex Salica. Die Monumenta Germaniae Historica bestehen nun fast 125 Jahre, aber infolge zahlreicher widriger Umstände und Hindernisse ist bis heute eine solche Ausgabe der Lex Salica nicht erschienen und in der ursprünglich geplanten überaus komplizierten Editionsform in absehbarer Zeit nicht zu erwarten. Ich habe nun mit Herrn Prof. Dr. Karl August Eckhardt wegen einer Ausgabe der Lex Salica im Rahmen der Leges Abteilung der Monumenta Germaniae Historica verhandelt, Herr Eckhardt wird die Ausgabe mit mehreren Parallel-Drucken herausbringen und damit endlich die peinliche Lücke füllen, die bisher noch immer offen geblieben war. Das Manuskript für die Ausgabe, an der Herr Eckhardt arbeitet, ist fast fertig und kann

mich, al
Vor=
ht ganz
ge Früch
g ist
rtrn zu
arkeit
itarbeit
auch
habe
nicht
gor
tio=
wahr=
lie

271

Hauptmann Rusack. 150 Jahre Hahnsche Buchhandlung, Hannover, Akazienstrasse
19. 8. 43. 5B. 8 27 35

An den Herren Präsidenten der
Monumenta Germaniae Historica, Reichsinstitut fuer Aeltere Deutsche
Geschichtskunde,
Berlin. NW. 7
Charlottenstrasse 41.

Ihr Schreiben vom 18. 8. 43.

Nach unserer Totalzerstörung, wenige Monate nach unserm 150jährigen Bestehen, sind wir mit allen Kräften beim Wiederaufbau und begrüessen daher Ihr Schreiben sehr. Wir sind gern bereit, die Ausgabe heraus zu bringen. Wir bitten um die genaue Anschrift von Herrn Prof. Dr. Eckhardt, damit wir wegen der Höhe der Auflage usw. bezueglich des Papierantrages mit ihm korrespondieren koennen. Unser Lagerhaus, sechs Etagen, mit den Vorräten der Monumenta ist, bis jetzt, verschent. Die Gauleitung begreibt mit allen Kräften die Auslagerung, aber zur Zeit haben wir noch keine Räume auf dem Lande bekommen. Wir wären

eil
f=
n
t,
e